

**Fact Sheet Jahresrückblick Stabsabteilung Internationale Beziehungen,
Mobilität und Kooperationen**

Akademisches Jahr 2018/19

1 Zahlen und Fakten aus dem International Office

1. Mobilitätsprogramme

Studierendenmobilität Out HS und FS total: 45

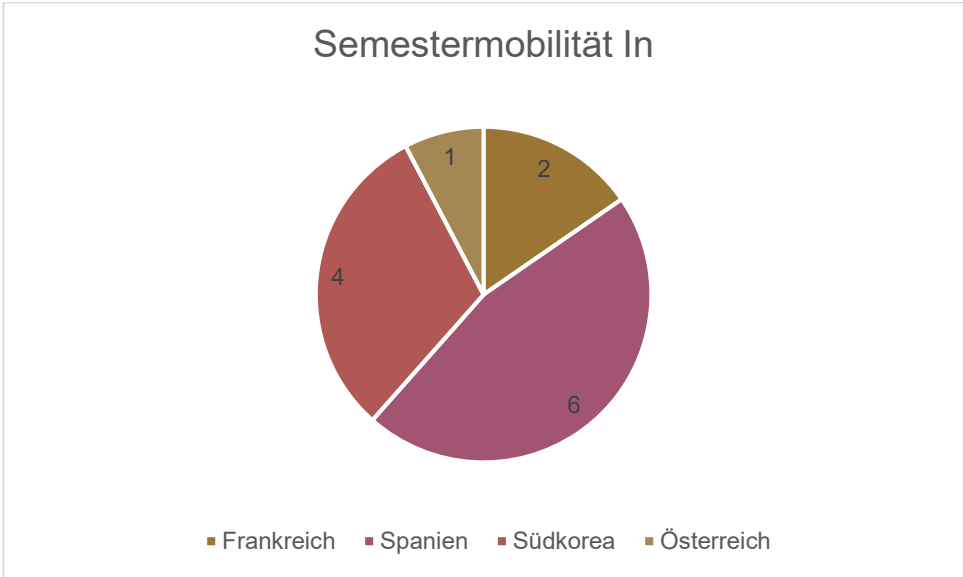
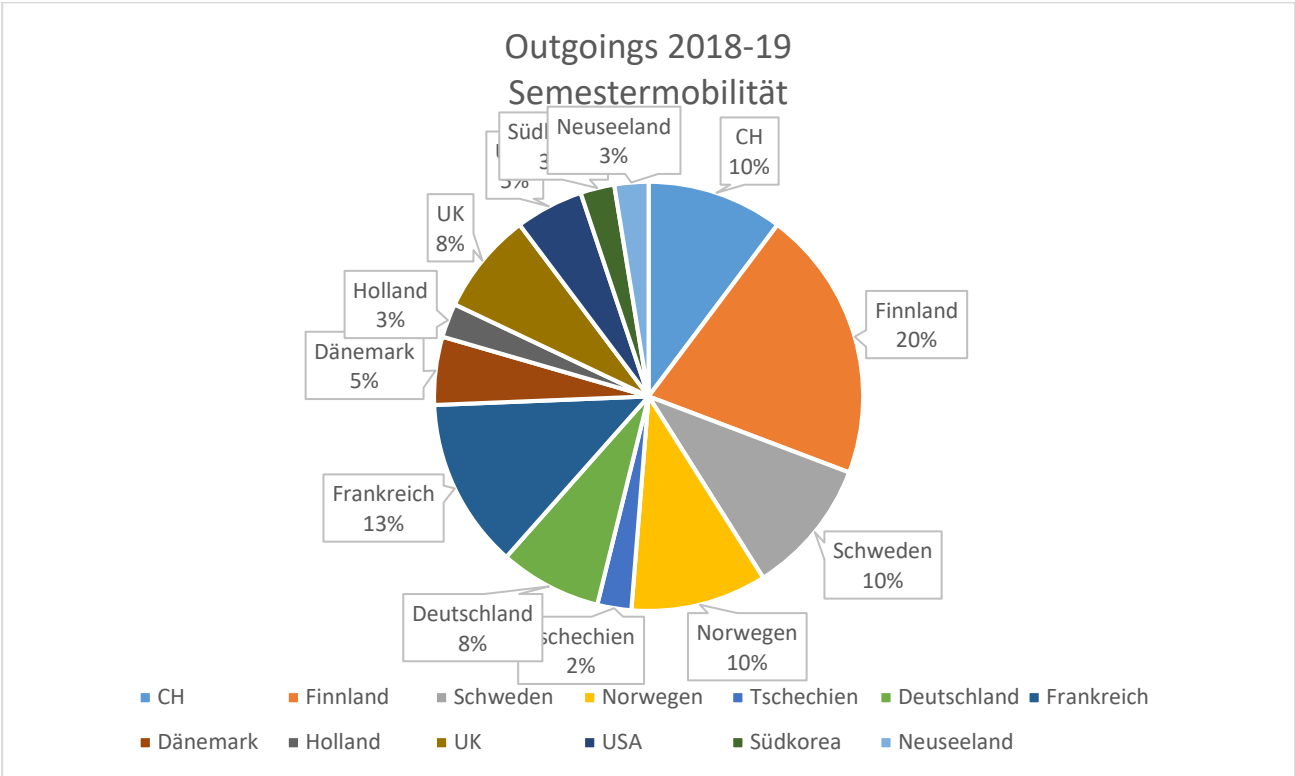
Studierendenmobilität In HS und FS total: 26

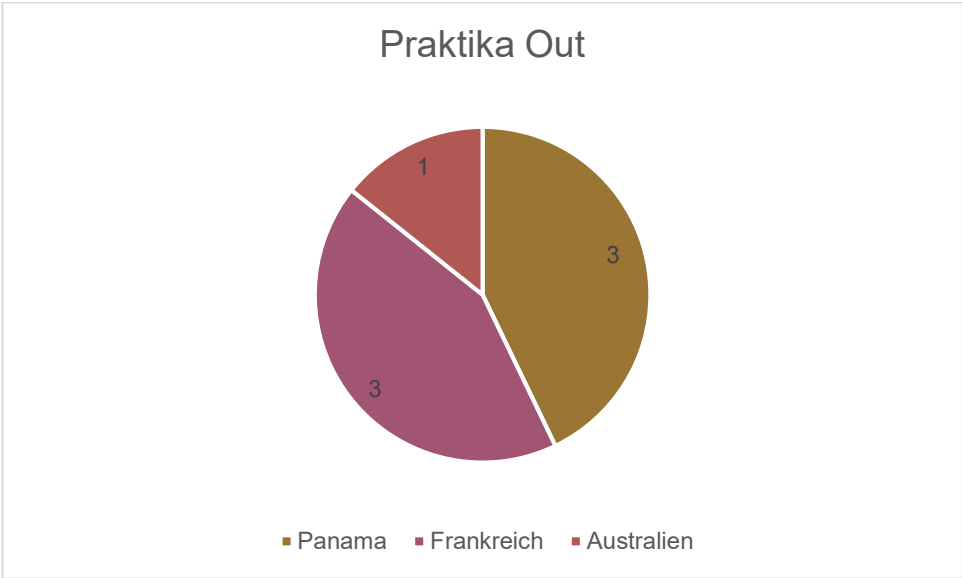
Verhältnis 1:2

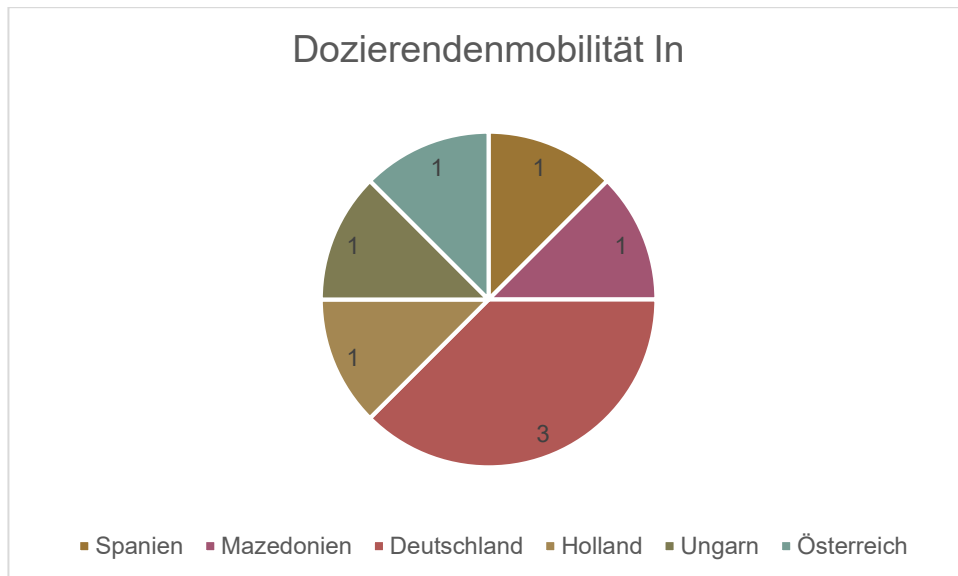
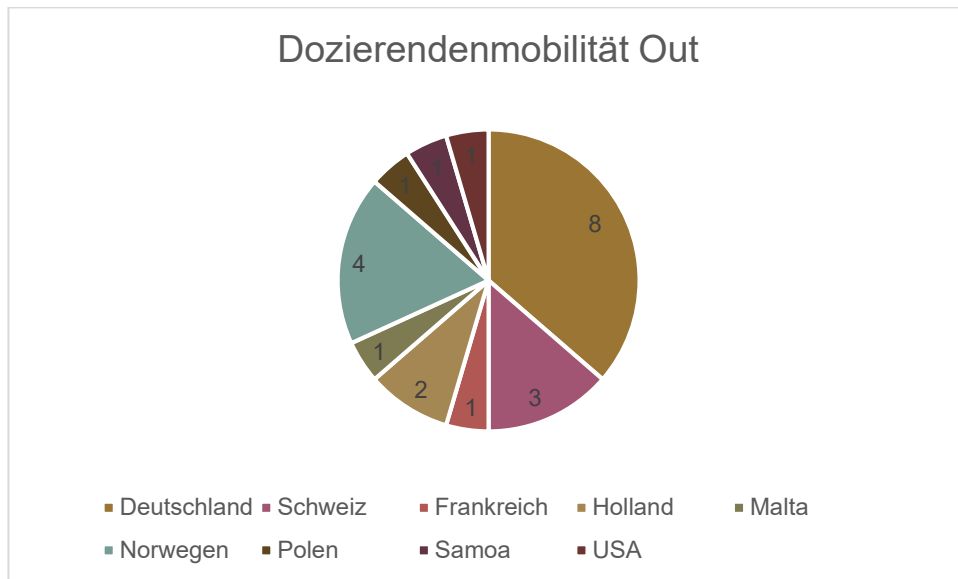
Dozierendenmobilität Out HS und FS total: 22

Dozierendenmobilität In HS und FS total: 8

Verhältnis: 1:2.75







2. Tätigkeiten

Mobilität

- ▶ Organisation und Administration des Semesters bzw. Praktikums und Mitbetreuung der internationalen Studierenden
- ▶ Besuch von Schulen, Absprachen mit Lehrpersonen und Gastfamilien, Betreuung und Coaching bei Problemen
- ▶ Mithilfe / Unterstützung bei der Vereinbarung neuer Mobilitätsverträge
- ▶ Outgoing Studierendenmobilitätsprozess H18/F19
- ▶ Incoming Studierendenmobilitätsprozess H18/F19
- ▶ Administrative und teilweise inhaltliche Organisation der Incoming Dozierendenbesuche
- ▶ Outgoing Dozierendenmobilität
- ▶ Programmerstellung und Begleitung von Delegationen, die zu Weiterbildungszwecken an die PH Luzern kommen (Chulalongkorn University Thailand)

- ▶ Zwischen- und Schlussberichte Movetia
- ▶ Antragsstellung Fördergelder Movetia

Kommunikation, Kontaktpflege

- ▶ Produktion Werbevideo mit chinesischer Studentin
- ▶ Teilnahme EAIE, Genf
- ▶ Partnerbesuche und Promotion bei OsloMet in Oslo, USN University of south-eastern Norway Drammen, University of Stavanger, University of Trondheim
- ▶ Organisation und Durchführung des Partner Days vor der EAIE 2018
- ▶ Vertretung der PH Luzern am Movetia Erasmustag
- ▶ Einsitz im Swissuniversities-Gremium IRUTE

Projekte

- ▶ Coaching-Projekt mit der KPZ Zwolle
- ▶ Optimierung der KU Mobilität
- ▶ Neue bilinguale Module KU
- ▶ Mitarbeit bei Erstellung der Grafik der IB Aktivitäten
- ▶ Umsetzung der Akkreditierungsmassnahmen und Mobilitäts-Mandat der ALK im Rahmen der Studienplanreform

Diverse

- ▶ Scholars at Risk: Verbindungsperson zu Scholars at Risk – Switzerland Section, vertreten der PH Luzern an Meetings, Mitarbeit im Fundraising Komitee
- ▶ Übersetzung von Unterrichtsmaterialien für Dozierende, die Module bilingual anbieten
- ▶ Unterstützung von Dozierenden, die Projekte im Rahmen des Erasmus+ Programms anbieten
- ▶ Überarbeitung der Informationsmaterialien für die Outgoings
- ▶ Kommunikationsaufgaben

2 Projekte

Projekt mit Kamerun «ESD-international»

Im August 2018 nahmen kamerunische und Schweizer Studierende an einer Exkursions- und Arbeitswoche in der Schweiz teil, um gemeinsam Unterrichtsmaterial für den BNE-Unterricht zu entwickeln. Dieses Unterrichtsmaterial wurde von den beteiligten Dozierenden aufbereitet und wird im September 2019 nun an Schulen in der Schweiz und in Kamerun getestet. Das aufgrund der Testevaluation weiterentwickelte Material wird anschliessend als OER auf einer Plattform zur freien Verfügung gestellt. Aus dem Projekt ist ein Artikel zu neuen Ansätzen im BNE-Unterricht entstanden. Das Projekt wurde von éducation 21 sowie der Stiftung Vontobel mitfinanziert.

SAS4SD

Das Ziel des Projekts ist es, Unterrichtsmaterial für den naturwissenschaftlichen und Geografie-Unterricht an Schulen in Ghana und Kamerun anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse zu entwickeln. Dabei wird auf ein institutionelles Dreieck von Forschungsuniversitäten, Lehrerbildungsinstitutionen und Fachhochschulen zurückgegriffen, die je mit ihrer Expertise zu Unterrichtsentwicklung beitragen. Der Inhalt des Materials, die nachhaltige Kakao-Produktion, setzt ebenfalls BNE-Unterricht um und dient dabei den Sustainable Development Goals der UNO. 2018 wurden die thematisch-inhaltlichen Bedingungen, die Anliegen der Communities und die schulischen und bildungsmässigen Gegebenheiten vor Ort abgeklärt. Von Herbst 2018 bis Frühjahr 2019 wurde das

Unterrichtsmaterial vorbereitet. Die Schulungen der ghanaischen Lehrpersonen findet im August 2019 statt. Das Projekt wird von Swissuniversities mitfinanziert.

Coaching-Tool

Die PH Luzern hat mit einer ihrer Partnerinstitutionen, der Katholieke Pabo Zwolle in Holland, ein Coaching-Tool für Mobilitätsstudierende entwickelt. Die PH Luzern bringt dabei ihre Expertise zum Mobilitätslernen ein, die KPZ ihre Forschungskonzept zur professionellen Identität. Beide Institutionen schulen gemeinsam ihre jeweiligen Mobilitätsstudierenden, bevor sie ins Mobilitätssemester gehen, teilen sich die Coaching-Aktivitäten sowie die Durchführung der Schlussveranstaltung. Es ist ausserdem eine gemeinsame Publikation zu den Ergebnissen geplant.

Akkreditierungsmassnahmen umsetzen / Mobilitätsmandat Studienplanreform

Im Rahmen der Auflagen zur Mobilität, die seitens der OAQ im Zuge des Akkreditierungsprozesses der PH Luzern gemacht wurden, ist die IB beauftragt worden, entsprechende Massnahmen vorzuschlagen. Diese wurden in Zusammenarbeit mit der ALK diskutiert und verabschiedet. Die Massnahmen werden nun grösstenteils im Rahmen der Studienplanreform 2021 umgesetzt.

3 Lehre und Forschung

1. Lehre

Die Stabsabteilung IB vergibt Mandate für die Lehre, bezahlt diese aus dem eigenen Etat und bewilligt sie inhaltlich oder konzipiert sie auch selber und führt sie durch.

Das Angebot der IB in der Lehre umfasst folgende englischsprachige Module:

- ▶ Switzerland and Europe in the 19th and 20th centuries: experiences of crisis and renewal, memory cultures, social and political movements
- ▶ Human Rights Education in Theory and Practice
- ▶ Teaching and learning for sustainable development in the 21st century
- ▶ Pedagogical perspectives on global issues in the 21st century
- ▶ Teaching and learning in the 21st century - Exercises and methodology

Folgende bilinguale Module aus dem regulären Modulkatalog werden zurzeit von der IB mandatiert und teilfinanziert:

- ▶ Mathematics - functions and functional thinking
- ▶ Making music in a group setting, with Orff instruments
- ▶ Singing and directing
- ▶ Between everyday life and art
- ▶ Athletics and Dance
- ▶ From the Questionability of the World to Doing Philosophy with Children

2. Forschung und Entwicklung

Dissertationsprojekt zum Mobilitätslernen

Die Leiterin IB verfasst ihre Dissertation zum Thema Mobilitätslernen und plant, diese bis Ende 2020 fertig zu stellen. Erkenntnisse aus der Dissertation dienen der Weiterentwicklung des Mobilitätslernens an der PH Luzern und wurden bereits für die Entwicklung des Coaching-Tools verwendet. Weiter werden die Erkenntnisse bei der Umsetzung der Akkreditierungsmassnahme betreffend inhaltlicher Verknüpfung von Mobilität und Studieninhalten verwendet.

Toolbox sozio-materielles Lehren und Lernen

Die IB hat während des Frühjahrssemesters 2019 eine Toolbox entwickelt, die neue Ansätze für den Unterricht zu globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts für die Lehre zugänglich macht. Das sozio-materielle Lernen geht dabei von einem Unterrichtskonzept aus, das sich an den Bildungsbegriff von Klafki anlehnt und das prozessorientierte Erfahrungslernen ins Zentrum stellt. Diese Toolbox wird im PH-Unterricht in den Modulen für Incomings eingesetzt. Drittmittel-Projekteingaben sind geplant, um diese Toolbox weiterzuentwickeln und die Wirkmechanismen entsprechend zu beforschen.

Eingabe Spark

Dr. Stefanie Rinaldi, Mitarbeiterin am IB, hat ein beim SNF ein Spark-Projekt eingegeben, in welchem forschungsbasierte Grundlagen für die Arbeiten zum sozio-materiellen Lernen globaler Zusammenhänge erarbeitet werden sollen. Die Projekteingabe fokussiert dabei auf die methodische Basis, mit der sozio-materielles Lernen beforscht werden kann. Spezifische Forschungsmethoden, sogenannte post-qualitative Methoden, werden dabei forschungspraktisch am Gegenstand sozio-materieller Lernsettings getestet. Ziel ist es, Forschungsmethodik, sozio-materielle Unterrichtsplanungsinstrumente und sozio-materielles Lernen in einen kongruenten Zusammenhang zu bringen.

4 Publikationen / Vorträge

Kürsteiner, Brigitte, Rinaldi, Stefanie. 2019. Mutational learning – a posthumanist toolbox for designing teaching and learning for sustainable development in the XXIst century. A reader for students of global education, education for sustainable development and posthumanist pedagogies. Skript PH Luzern

Kürsteiner, Brigitte. 2018. Posthuman pedagogy: Basics of a new critical approach to teaching and learning. Vortrag an der internationalen Tagung «III Ciclo de debates O Rural e o Urbano» der Universidade Federal Rural de Pernambuco, Recife, Brasilien

Kürsteiner, Brigitte, Rinaldi, Stefanie. 2019. Reconfiguration of Values : Posthumanist Approaches to Education for Sustainable Development in Higher Education. VSH-Bulletin 45 (2), 24-32.

Rinaldi, Stefanie, Kürsteiner, Brigitte. 2018. New theories for education for sustainable development: what can they deliver? Vortrag am internationalen Kolloquium « 15-ième colloque international de l'Association Française d'Education Comparée et des Echanges », Yaoundé, Kamerun

Rinaldi, Stefanie, Kürsteiner, Brigitte. 2019. Materialising Global Education: Using new materialist theory in research and practice. Vortrag am internationalen Symposium «Angel Conference - Academic Network on Global Education and Learning 2019» am University College London, Development Education Research Centre, London, UK.

5 Betreute Mandate und Ausbildungsbestandteile

1. Mandat Postcolonial Teaching and Learning Geography: Verena Meier Kruker

In diesem Mandat von 3% geht es darum, die bisherigen Arbeiten mit den Partneruniversitäten in Recife, Brasilien, zu einem produktorientierten Abschluss zu bringen. Nachdem das Ursprungsprojekt, das mehrheitlich von der Stiftung Mercator finanziert wurde, die Analyse von Geografielehrmitteln in Bezug auf die Fremddarstellung von Regionen (hier Brasilien resp. Europa) beinhaltete, soll nun aus diesen Erkenntnissen Unterrichtsmaterial sowohl für die Zielstufe (Sek1 und 2) also auch für die Lehrerbildung erstellt werden. Die Unterrichtsmaterialien werden unter Einbezug der Theorie der postkolonialen Kritik entwickelt.

2. Réseau Francophonie

Dieses Netzwerk, das von Victor Saudan seit mehreren Jahren betreut wird, befasst sich mit der Französischdidaktik und dem dabei vermittelten Frankophoniebild. Die Netzwerkgruppe besteht aus frankophonen Partnerinstitution der PH Luzern.

3. Masterarbeit

Die Leiterin IB betreut zusammen mit dem Leiter IF NMG eine Masterarbeit mit dem Titel «Development of integral ESD Teaching Units in a global context», welche in Zusammenarbeit mit dem kamerunischen Partner umgesetzt wird. Ziel ist es, gemeinsam mit kamerunischen Lehramtsstudierenden und Schulen in Kamerun Unterrichtsmaterial für den BNE-Unterricht resp. das Globale Lernen zu entwickeln und an Schulen zu testen.

4. Sek2 Spezialisierung Schwerpunkt Afrika in Geographie

Im vergangenen Studienjahr hat die Leiterin IB zwei Studentinnen des Fachs Geografie im Sek2-Studiengang für die 10 CP Spezialisierung betreut. Die Studentinnen wurden in das Projekt BNE-international eingebunden und absolvierten die Exkursions- und Arbeitswoche mit den kamerunischen Studierenden, die im August 2018 stattfand. Ausserdem besuchten Sie das englischsprachige Modul zum Thema Global Learning und arbeiteten im SAS4SD-Projekt mit.

6 Aus- und Weiterbildung

- ▶ Hochschuldidaktik: Mirjam Wallimann
- ▶ Dissertation: Brigitte Kürsteiner

7 Reisen und Konferenzen

Zeitpunkt	Anlass	Ziel
September 2018	<ul style="list-style-type: none"> ▶ EAIE in Genf ▶ Projektaufenthalt Kamerun für SAS4SD-Projekt 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Netzwerkanlass, Partnerpflege ▶ Aufgleisen der Case-Study Kamerun
November 2018	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Internationale Tagung Éducation comparée in Yaoundé ▶ Forschungs- und Entwicklungsaustausch für das Global Learning-Projekt in Brasilien ▶ Forschungsaustausch an der University of Sterling zum Thema sozio-materielles Lernen 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Präsentation der Projekte mit Kamerun, Kooperationspflege ▶ Präsentation an Tagung zum Thema Globales Lernen, Kooperationsgespräche ▶ Inhaltlicher Austausch zum Schwerpunkt sozio-materielles Lernen/Mobilitätslernen

Dezember 2018	▶ Coaching-Projekt an der KPZ in Holland	▸ Vorbereitung der Outgoings der KPZ Zwolle in Holland
April 2019	▶ Israel Oranim College of Education	▸ Perspektiven der Kooperation, Studierendenaustausch
Mai 2019	▶ Angel Network Conference on Global Learning	▸ Präsentation Dissertation und Human Rights Perspectives on Global Learning
August 2019	▶ SAS4SD-Projekt Ghana	▸ Schulung Lehrpersonen